Allgemeine Buchungshinweise

- Ich erkläre mich, zugleich für alle von mir gebuchten Teilnehmer, mit der Gültigkeit der Allgemeinen Reise- und Zahlungsbedingungen des Reiseveranstalters einverstanden. Die Allgemeinen Reise- und Zahlungsbedingungen erhalte ich zusätzlich in Papierform mit der Buchungsbestätigung.
- Ihre persönlichen Daten werden gespeichert und zum Zwecke der Buchungsabwicklung an den Reiseveranstalter und an die beteiligten Vertragspartner weitergegeben. Es werden jeweils nur die Daten weitergegeben, die die Vertragspartner zur Erfüllung Ihrer Aufgaben benötigen.
- Bitte beachten Sie, dass während einer Leserreise Fotos gemacht werden, die wir unter Umständen in einem Reisebericht, bzw. in einer Meldung während der Reise, veröffentlichen. Sollten Sie einer Veröffentlichung widersprechen wollen, muss dies vor der Reise schriftlich an den Verlag erfolgen.
- Änderungen im Reiseverlauf oder bei den genannten Unterkünften aufgrund von örtlichen Gegebenheiten sowie Preisänderungen aufgrund sich ändernder staatlicher/öffentlicher Tarife (Steuern und Abgaben, Benzin usw.) bleiben vorbehalten.
- Im Reisepreis sind in der Regel keine Reiseversicherungen enthalten. Wir empfehlen jedem Teilnehmer den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung oder eines Reiseschutz-Paketes, bei dem u.a. zusätzlich eine Reise-Krankenversicherung inkl. eines medizinisch verordneten Kranken-Rücktransports enthalten ist.
- Spätestens nach Erhalt der Buchungsbestätigung ist eine Anzahlung an den Verlag zu überweisen. Ist in der Reiseausschreibung nichts anderes erwähnt, beträgt sie für jede angemeldete Person 10 % des Reisegrundpreises.
- Der restliche Reisepreis wird in der Regel vier bis fünf Wochen vor Reiseantritt in Rechnung gestellt. Zahlungen an den Verlag sind nur bei Vorliegen des Sicherungsscheines, der mit der Endrechnung verschickt wird, im Sinne des § 651 k Abs. 3 BGB zu leisten.

Wichtig bei Flugreisen

- Die richtige Schreibweise des Vor- und Zunamens ist ganz besonders bei Flugreisen sehr wichtig, da die Fluggesellschaft eine Mitnahme verweigern kann, wenn die Schreibweise Ihres Namens auf dem elektronischen Ticket von der in Ihrem Pass oder Personalausweis abweicht. So wie die Namen im maschinenlesbaren Bereich geschrieben sind, müssen diese auch im Flugticket stehen. Umlaute werden mit ae, oe und ue geschrieben.

Sind spätere Namensänderungen bzw. Namensberichtigungen bei der Fluggesellschaft notwendig, verlangt diese in der Regel eine Änderungsgebühr, die wir an Sie weitergeben müssen, wenn Sie die Änderungen zu vertreten haben.
Verwenden Sie bei den Namensangaben bei der Reiseanmeldung möglichst das Reisedokument, das Sie auch auf die Reise mitnehmen.

Für den Reisepass gilt folgender Standard.

P<D<<MUSTERMANN<<CLAUDIA<<<<<<<<<<<<
C123H456V7<<12345678m2003119<<<<<<<<<8